



General der Bruderschaft ist Wilbert Dahlmanns (Mitte), die Adjutanten sind Klaus Hönings (l) und Heinz-Willi Lammertz (r).

Foto: St. Johanni-Schützen

Gangelt im Zeichen des Dekanatsfestes

St. Johanni-Schützen laden die Besucher zum Mitfeiern ein

Große Ereignisse werfen in Gangelt ihre Schatten voraus: Nach zehn Jahren richtet die St. Johanni-Schützenbruderschaft erstmals wieder ein Dekanatschützenfest aus, und zwar in der Zeit vom 30. August bis 1. September. Das Schützenfest steht unter dem Motto „Gangelt l(i)ebt Tradition“ und Schirmherr der Veranstaltung ist Dr. med. Hermann von den Driesch, der als Allgemeinmediziner und Geschäftsführer des bekannten Gangelter Wildparks von der Bevölkerung sehr geschätzt wird.

Alte Bekannte treffen

Traditionell beginnt das Fest mit einem Heimatabend am Freitag, 30. August, ab 20 Uhr. Mit tatkräftiger Unterstützung der Bevölkerung konnten im Vorfeld die Anschriften von über 400 „Altgangeltern“ ermittelt werden, die auswärts eine neue Heimat gefunden haben. Auch wenn nicht alle

der Einladung folgen können, werden sich sicherlich an diesem Abend viele alte Bekannte wiedertreffen.

Das offizielle Programm endet mit einer der ranghöchsten Abhandlungen bei der Krönung eines festlichen Anlasses: dem „Großen Zapfenstreich“ auf dem Schulhof der Gesamtschule Gangelt. Der Eintritt zum Heimatabend ist frei, eine freiwillige Spende wird gerne entgegengenommen.

Trachtengaudi

Am Samstagabend (31. August) heißt es „raus aus den Alltagsklamotten und rein in's Dirndl bzw. in die Lederhose“. Ab 20 Uhr startet die „Trachtengaudi“ im Festzelt neben der Mehrzwecksporthalle an der Mercatorstraße. Die Allgäuer Partyband „Die HuNis“ hat sich auf den langen Weg nach Gangelt gemacht und sorgt sicherlich für die richtige Stimmung an diesem Abend. Sonntags (1. September) fin-

det mit dem „Großen Festumzug“ ein weiterer Höhepunkt des Dekanatschützenfestes statt. Nach der kurzen Feldandacht auf der Festwiese vor der Mehrzwecksporthalle ziehen gegen 15 Uhr über 20 Bruderschaften, begleitet von Musikvereinen und Trommler corps mit ihren Majestäten, durch den Ort.

Im Anschluss findet der sogenannte Vorbeimarsch vor der Turnhalle der alten Realschule an der Kritzraedtstraße statt. Die St. Johanni-Schützenbruderschaft Gangelt hofft, für die Besucher ein interessantes und kurzweiliges Programm zusammengestellt zu haben und freut sich auf Ihre Unterstützung und Teilnahme bei den Veranstaltungen.

Mehr Informationen

Weitere Details zum Festprogramm finden Sie auf der Website der Schützenbruderschaft unter www.schuetzenbruderschaft-gangelt.de. (red)